



Bäderbetrieb der Stadt Oldenburg	Vorlagen-Nr: 05/0377	öffentlich
Wirtschaftsplan 2005 des Bäderbetriebes der Stadt Oldenburg; Änderung der Erfolgs- und Vermögensplanung		
Beratungsfolge: Werksausschuss Bäder, Verwaltungsausschuss, Rat	28.04.2005, TOP 11	

Beschlussvorschlag:

Dem geänderten Wirtschaftsplan 2005 des Bäderbetriebes der Stadt Oldenburg in der anliegenden Fassung wird zugestimmt.

Begründung:

Gemäß § 8 der Betriebssatzung des Bäderbetriebes vom 17.11.2003 (zuletzt geändert am 29.11.2004) hat die Werksleitung den von ihr aufgestellten Wirtschaftsplan dem Werksausschuss zur Beratung vorzulegen. Der Werksausschuss leitet den Wirtschaftsplan mit dem Beratungsergebnis über die zu beteiligenden Ausschüsse zur Beschlussfassung an den Rat weiter.

Der Wirtschaftsplan 2005 weist in der Vermögensplanung für den Neubau des Sport- und Freizeitbades Hunte Investitionskosten (Bau- und Planungskosten) in Höhe von 7.542.436,00 € aus. Zur Kapitaldeckung sind neben der notwendigen Kreditaufnahme (3,551 Mio. €) Eigenmittel in Höhe von 3.900.000,00 € veranschlagt worden, die dem Eigenbetrieb aus dem Verkauf der Grundstücksfläche Berliner Platz zufließen sollen.

Nach aktuellem Erkenntnisstand ist der Mittelzufluss aus der Veräußerung des Grundstückes Berliner Platz im Haushaltsjahr 2005 nicht realisierbar. Es ist daher notwendig die eingeplanten Eigenmittel in Höhe von 3.900.000,00 € vorläufig durch die Aufnahme von Fremdkapital zwischen zu finanzieren. Daraus ergeben sich für den Eigenbetrieb Bäder zusätzliche Zinsaufwendungen in Höhe von ca. 138.000,00 €. Der Eigenbetrieb Bäder kalkuliert seinen Pachtpreis auf Selbstkostenbasis gegenüber der Betreiber-GmbH. Im Ergebnis ergibt sich daraus in der Erfolgsrechnung für den Zeitraum Mai bis Dezember 2005 eine voraussichtliche Pachterhöhung von ca. 17.250,00 € pro Monat. Dies führt in der Betreiber-GmbH wiederum zu einem entsprechend höheren Jahresfehlbetrag. Im Vermögensplan 2005 des Eigenbetriebes Bäder hat sich lediglich die Mittelherkunft der 3.900.000,00 € geändert.

Bis zur Realisierung des Grundstücksverkaufes Berliner Platz ergeben sich für die Erfolgsplanung der Folgejahre – nach Fertigstellung des Huntebades – Mehrausgaben für Zinsaufwendungen aus der erforderlichen Darlehensaufnahme.

In Vertretung

S c h u m a c h e r

Anlage